

Kaffee-Markt der Zukunft

①

Der Klimawandel führt dazu, dass Nutzpflanzen (z.B. die Kaffeepflanze) nicht nur weniger in tropischen und subtropischen Gebieten angebaut werden, sondern auch vermehrt in Ländern der gemässigten Zone. Die Verschiebung des Anbaus ist mit grossen Kosten und Schwierigkeiten verbunden.

- Bisherige Produzenten in den tropischen und subtropischen Gebieten: Brasilien, Vietnam, Kolumbien, Indonesien
In diesen Ländern ist mit höheren Kosten und einer Reduktion der geeigneten Anbauflächen zu rechnen.
- Zukünftige mögliche Anbauggebiete in der gemässigten Zone: Argentinien, Uruguay, China und Teile der USA
Diese neuen Produktionsgebiete werden die Ausfälle der bisherigen Hauptproduzenten nicht rasch kompensieren können.

②

Andererseits steigt der Kaffeekonsum weltweit. Gegenwärtig werden täglich 3 Milliarden Tassen getrunken. Bis 2050 wird mit einer Verdoppelung gerechnet.

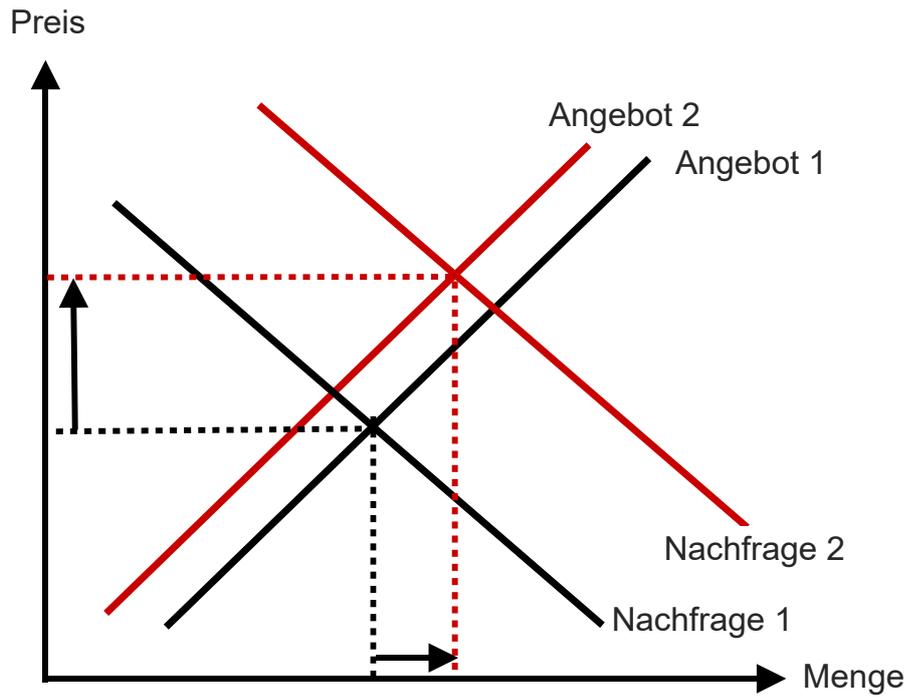
Quelle ① + ②: 'Der Welt droht eine Kaffeeknappheit', ePaper der NZZ vom 7. Februar 2024

Die obigen Ausführungen lassen darauf schliessen, dass sowohl Verschiebungen der Nachfrage wie auch des Angebots bezüglich Kaffee bevorstehen.

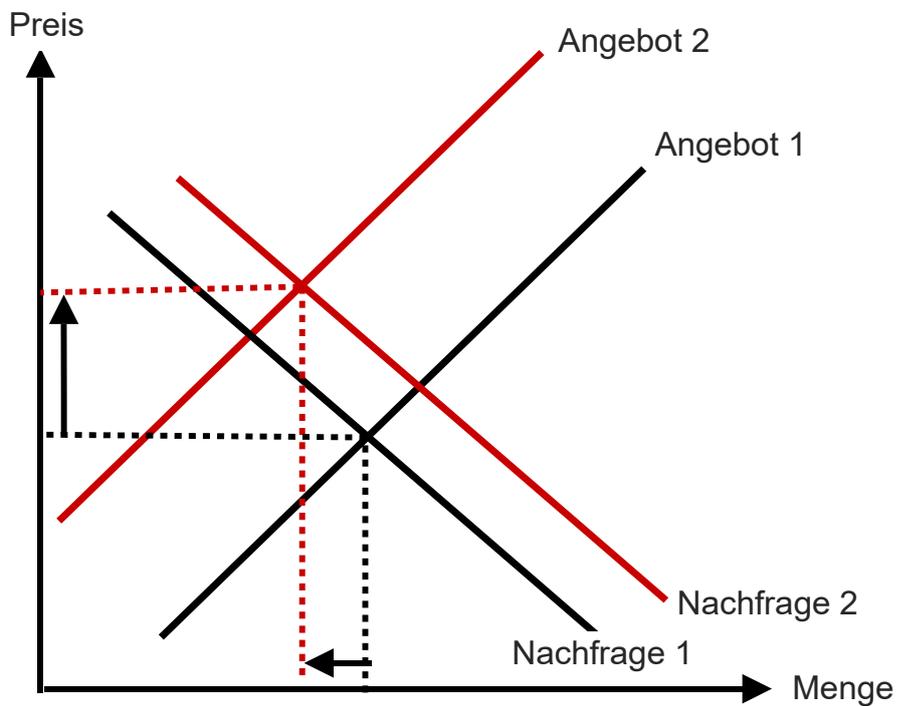
Zusammenfassend sind folgende Verschiebungen möglich:

		Auswirkungen auf ...	
		<u>Preis</u>	<u>Menge</u>
• Nachfrage:	Rechtsverschiebung	steigt	steigt
• Angebot:	Linksverschiebung	steigt	fällt
<u>Summe</u>		steigt	steigt, fällt oder bleibt gleich (Fälle 1 bis 3)

Fall 1: Preis und Menge steigen.



Fall 2: Preis steigt, Menge fällt.



Fall 3: Preis steigt, Menge bleibt gleich.

